

**Presseinformation vom 27. Februar 2019****Für mehr bezahlbaren Wohnraum: 8-Euro Wohnungsbau auf den Entwicklungsflächen am Rande des Altonaer A7-Deckels**

**Die SPD-Fraktion Altona spricht sich dafür aus auf den Entwicklungsflächen am Rande des Altonaer Deckels über die BAB 7, neben den herkömmlichen WohnungsbaufORMen, auch das 8-Euro Wohnungsbaukonzept zu realisieren. Ein entsprechender Antrag wurde für die Februar-Sitzung der Bezirksversammlung Altona eingebracht, die an diesem Donnerstag stattfindet.**

Dazu Wolfgang Kaeser, SPD-Bezirksabgeordneter und Mitglied im Planungs- und Bauausschuss: „Bezahlbarer Wohnraum ist im Bezirk Altona ein knappes Gut. Neben den bekannten Förderwegen schafft das Konzept des 8-Euro Wohnungsbaus hier eine Alternative diesen Mangel abzumildern. Mit diesem Segment sollen Mieterinnen und Mieter erreicht werden, die auf dem freien Wohnungsmarkt keine bezahlbare Wohnung finden. Ohne öffentliche Förderung werden so – zumindest für einen gewissen Zeitraum – bezahlbare Mieten garantiert.“

8-Euro Wohnungsbau basiert auf der Idee, dass die Freie und Hansestadt Hamburg sich bereit erklärt, Grundstücke günstig zu vergeben, wenn sich Investoren bereit erklären, dass sie entstehenden Wohnraum später für 8 €/qm Netto-Kaltmiete vermieten. Das Konzept setzt dabei auf attraktiven, nachhaltigen und langlebigen Wohnungsbau.

„Altona muss sich verstärkt mit dem Thema 8-Euro Wohnungen beschäftigen. Am Rande des Altonaer Deckels über die BAB 7 entstehen Entwicklungsflächen für Wohnungsbau. Diese Flächen bieten – neben den bisherigen Wohnungsbaukonzepten – eine zusätzliche Möglichkeit, mit 8-Euro Wohnungsbau, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen“, fordert Wolfgang Kaeser.

Durch den Antrag der SPD sind nun die zuständigen Fachbehörden gebeten, auf den Vorbehalts- und Entwicklungsflächen am Rande des Altonaer Deckels über die BAB 7, auch das 8-Euro Wohnungsbaukonzept zu realisieren. Weiterhin soll das Bezirksamt Altona im Rahmen der Erarbeitung der Bebauungspläne auf den Entwicklungsflächen, die Realisierung des 8-Euro Wohnungsbaukonzeptes, neben den anderen Wohnformen, einzufordern.

**Zum Hintergrund des Antrages:** Das Thema „8-Euro Wohnungsbau“ wurde insbesondere im Rahmen des, im Jahr 2018, durch die SPD-Fraktion Altona durchgeführten **Stadtcheck Altona** häufig angesprochen. Hier hatten die Bürgerinnen Bürger Altonas die Gelegenheit ihre Einschätzungen zu Stärken, Schwächen und Handlungsbedarfen in Altona zu formulieren. Die vielen Ideen, die die SPD-Fraktion Altona gesammelt hat sollen nun auf bezirkspolitischer Ebene bewegt werden. Weitere Information zum **Stadtcheck Altona** u. a. die Ergebnisbroschüre „**Kompass für Altona**“ sind unter [www.ilovealtona.org](http://www.ilovealtona.org) zu finden.

Rückfragen und Koordination von Interviewwünschen:

Büro der SPD-Bezirksfraktion Altona: Wolfgang Arnhold: (040) 389 53 32

Wolfgang Kaeser: 0157/77 59 72 19